

In ZB MED

Editorial:
„Alles, was Recht ist“
Seite 2/3

Testen Sie Ihr Wissen!
Seite 4

Der beste Weg zum rechtssicheren Handeln
Seite 5

Internet-Tipps
Seite 7

Aktuelles Thema: Pflegedokumentation
Seite 8

630-Mark-Jobs
Seite 9

Aktuelle Buchbesprechung
Seite 11

Messetermine 2000
Seite 11

Kürzerer Zivildienst!
Nach Ansicht des Bundesbeauftragten für den Zivildienst, Dieter Hackler, werden durch die Verkürzung des Zivildienstes von 13 auf 11 Monate im Pflegedienste ab Juni 2000 vermutlich über 50.000 Zivildienstleistende fehlen.

„Freier“ Feiertag muss nicht bezahlt werden?
Immer wieder verlangen Pflegende eine Feiertagsvergütung, obwohl sie dienstplanmäßig frei haben. Dies hat das BAG schon 1983 für nicht rechtens erklärt (AZ 3 AZR 159/81).

Über den Umgang mit Verantwortung bei Führungskräften

Mit einem Bein im Gefängnis!

Erschreckendes Ergebnis einer Studie in Pflegeeinrichtungen

(rif) Erschreckendes brachte eine Befragung im Zusammenhang mit einer Studie des Kuratoriums Deutsche Altenhilfe zu Tage: Die Verantwortlichen in stationären und ambulanten Altenpflegeeinrichtungen kennen sich nur ungenügend mit den ihre

Arbeit betreffenden rechtlichen Bestimmungen aus. Und das, obwohl das deutsche Recht die persönliche Verantwortung eines Vorgesetzten ausdrücklich betont. Gerade die Vorfälle in Hamburger und Münchener Altenheimen in den letzten Mona-

ten haben gezeigt, dass Vorgesetzte sowohl strafrechtlich als auch zivilrechtlich belangt werden können. Ein lapidarer Satz wie „Die Ermittlungen laufen noch“ (zum Fall Henriette W. im Kölner Express vom 6.5.99) können für die betroffene Führungskraft mehr

Weiter auf Seite 3

Auch 2000 wieder eine Fülle neuer Gesetze!
Mit unserem Buchtipps sind Sie in Zukunft immer über aktuelle Gesetzesänderungen informiert.
Mehr dazu auf Seite 11

NEWSFLASH

Aktuelles rund um die Altenpflege

MRSA-Rechtsgutachten in Vorbereitung
Im Auftrag eines Trägers der freien Wohlfahrtspflege in Baden-Württemberg wird zurzeit ein Rechtsgutachten zu rechtlichen Fragestellungen im Umgang mit MRSA-infizierten Bewohnern von Pflegeheimen erstellt. Erste Ergebnisse finden Sie demnächst im „Rechtshandbuch für Führungskräfte in Pflegeeinrichtungen von A-Z“.

Arbeitskreis Hygiene ins Leben gerufen
Am 7.12.99 gründeten Fachleute des Landesgesundheitsamtes und der Gesundheitsämter Baden-Württembergs in Stuttgart einen Arbeitskreis, der Standards zur Hygiene in Altenheimen und zum Umgang mit MRSA/ORSA-infizierten Bewohnern erstellen soll. Der Arbeitskreis wird Anfang 2000 seine Arbeit aufnehmen.

Feldstudie zu Staphylokokken
Dr. med. Gerhard Fell vom Robert-Koch-Institut hat eine Feldstudie zu methicillinresistenten Staphylokokken erstellt. Während ca. 3 % der Bevölkerung Träger von Staphylokokken sind, liegt die Quote in Heimbereichen zwischen 3 % und 5 %, auf Pflegestationen mit hilfälligen Menschen bei bis zu 12 %.

Neues BSG-Urteil zu Hilfsmitteln
Der Fall: Die Krankenkasse hatte der 55-jährigen Klägerin einen elektrischen Rollstuhl angeboten. Diese wollte aber lieber einen Shoprider. Mit Urteil vom 3.11.99 sprach das BSG der Klägerin das Recht zu, frei zu wählen. Die Richter stützten ihr Urteil dabei auf den § 33 SGB I, der ihrer Meinung nach viel zu selten zitiert wird.